



24h Rennen 12./13.07.2019

Zeitraumen siehe letzte Seite

Reglement

Stand: Stand 20.12.2018 Änderungen vorbehalten

Termin: Termin ist das Wochenende 12./13.07.2019. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bei Umständen, die der Veranstalter zu verantworten hat und zum ersatzlosen Ausfall der Veranstaltung führen, werden bereits bezahlte Startgebühren zurück erstattet.

Teilnehmer: Teilnahmeberechtigt sind max. 23/24 Teams, bestehend aus mind. 5 Fahrer. Mindestalter: 18 Jahre – am Tag der Veranstaltung. Ausnahme: Bei 3 Fahrer je Team genügt, wenn das 14. Lebensjahr vollendet ist. Jedoch ist hierfür das schriftliche Einverständnis der/des Erziehungsberechtigten erforderlich. Zusätzlich gilt für alle minderjährigen Fahrer das Nachtfahrverbot. (siehe >Fahrzeiten<). Unabhängig vom Alter wird von jedem Teilnehmer selbstverantwortlich erwartet, dass er nur dann am Rennen teilnimmt, wenn er sich am Tag der Veranstaltung gesundheitlich dazu in der Lage fühlt. Bei Fahrer/innen unter 18 Jahren muss das Aufwiegen durch 30 kg auf 85 kg gewährleistet sein. (siehe >Zusatzgewicht<) **Alle bis zum Rennen schriftlich genannten Fahrer haben Fahrpflicht.**

Rennbekleidung: Rennoverall ist nicht Pflicht. Vorgeschrieben ist jedoch anliegende, langbeinige und langärmelige Bekleidung und festes geschlossenes Schuhwerk, sowie Handschuhe. Helme: Ausschließlich Integralhelme aus dem Kart-, Motorrad oder Autosport. Die Kinnriemen sind während des Rennens geschlossen zu halten. Darüber hinaus: empfohlene Sicherheitsbekleidung sind Rippenschutzweste und Nackenstütze.

Kartvorbereitung / Technische Bestimmungen

Jedes Team erhält 1 Kart per Auslosung. Keinerlei Veränderungen am Kart sind erlaubt. Weder eigene Sitze, Lenkräder, noch eigene Reifen sind gestattet. Jegliche Bearbeitung an Spur, Sturz Gaszug, Luftfilter, etc., oder Reifen sind strengstens untersagt. Lediglich eine Kontrolle/Überprüfung dieser Teile ist im Beisein der Race-Control möglich. Der Tank ist geschlossen zu halten. Beanstandungen werden ausschließlich an die Rennleitung durch den Teamchef gerichtet. Die Entscheidung bzw. Behandlung dieser Beanstandung obliegt unanfechtbar Mitgliedern der Rennleitung. Sitzeinlagen in Form von „Sit-in-Sitz“ oder Schaumstoffeinlagen sind zulässig. Kein Sprechfunk!

Qualifying

Es gibt einen Qualifahrer je Team, dieser ist zugleich Startfahrer. (Qualifahrer=Startfahrer)
Qualifying = Topqualifying

Fahrzeiten / Fahrerwechsel

Maximalfahrzeit je Fahrer am Stück: 120 Minuten. Nach jedem Stint hat der Fahrer eine Ruhepause von mindestens 2 Stunden einzuhalten. Maximale Gesamtfahrzeit je Fahrer 300 Minuten. 19 Fahrerwechsel sind Pflicht.
An- und Abmelden: Jeder Fahrer hat sich an der Race-Control an bzw. sofort nach dem Verlassen des Karts mit dem Kontrollwiegen abzumelden. Dieses Kontrollwiegen hat ohne dem mitgeführten Zusatzgewicht zu erfolgen. **Die Fahrzeit eines Fahrers endet mit dem Stehen an der Haltelinie, und beginnt für den folgenden Fahrer zu diesem Zeitpunkt.**
Ausnahmen: Vermutet die Rennleitung bei einem Fahrer Übermüdung, Konzentrationsmangel oder körperliche Schwäche darf sie den Fahrer zur Überprüfung in die Box holen. Vor dieser Entscheidung wird das jeweilige Team von der Renn-Leitung informiert, um ggf. eigene Schritte einzuleiten. Bei kompletter Herausnahme des Fahrers hat das entsprechende Team für einen Ersatzfahrer zu sorgen.

Nachtfahrverbot: Minderjährige Fahrer dürfen nachts zwischen 0:00 und 6:00 Uhr nicht eingesetzt werden. Ebenso ist Teamübergreifendes Fahren ist nicht zulässig.



24h Rennen 12./13.07.2019

Zeitnahme

Maßgebend für die Rennerfassung ist die Zeitnahme der Rennleitung. Gegen die Zeitnahme ist kein Protest möglich. Eventuell auftretende Transponderausfälle werden selbstverständlich korrigiert. Während des gesamten Rennverlaufs werden in regelmäßigen Abständen Zeitausdrucke vorgenommen, die bei Totalausfall oder Unstimmigkeiten als Grundlage dienen. Verbot aller eingeschalteten Handys im Zeitmessungsbereich und Kommandostand.

Boxenstopps

Sämtliche Boxenstopps (z.B. Fahrerwechsel) sind bei der Race-Control anzumelden. Notstopps, sowie unplanmäßige Technikstopps sind nach Möglichkeit ebenfalls anzumelden, mindestens jedoch nachzumelden.

Befahren der Boxengasse

In der Boxengasse dürfen sich maximal 2 Karts gleichzeitig befinden. Ausgenommen davon sind planmäßige Kartwechselstopps, Technikstopps, sowie Notstopps. Fährt ein Fahrer trotz „Auslastung der Boxengasse“ diese an, so muss innerhalb der Haltezone am Boxeneingang solange gewartet werden, bis ein anderes Kart die Boxengasse verlässt. Ein Durchfahren ist nicht erlaubt.

Einfahren: Das Kart muss beim Buzzer System zum Stehen kommen, Buzzer drücken beim Signal Start darf losgefahren werden. Das Stoppen des Karts durch Berühren der Bandenmauer gilt als Regelverstoß. Anschließend ist die jeweilige Station (Fahrerwechsel, Kartwechsel, Technikstopp) anzufahren. Hier muss (auch lediglich beim Fahrerwechsel) das Kart nochmals zum Stillstand gebracht werden.

Ausfahren: Das Anfahren aus der Boxengasse darf ausschließlich aus eigener Motorkraft erfolgen; anschieben o.ä. ist nicht erlaubt. Bei Ausfahren aus der Boxengasse darf die Begrenzungslinie (zur Fahrbahn) nicht überfahren, bzw. gekreuzt werden. Teams auf der Rennstrecke dürfen durch das Einfahren aus der Boxengasse nicht behindert werden. Zeitstrafe je Regelverstoß: 20 Sekunden

Kartwechsel

In identischen Abständen wird jedes Team zum Kartwechsel in die Boxengasse geholt. Dort steht ein Kart bereit, auf welches durch das Bahnpersonal Transponder, Kartnummern und durch die Teams (max. 2 Teammitglieder, wenn nötig) Zusatzgewichte (kein Wechsel der Gewichtsgößen) und Sitzschale umgebaut wird. Dauer der Kartwechsel: 1 Minute. Kartwechselzeit gilt als Fahrzeit.

Bei Kartwechsel ist kein Fahrerwechsel erlaubt.

Zusatzgewicht

Jeder Fahrer hat bei seinem Stint soviel Zusatzgewicht mitzuführen, dass er ein Mindestgewicht von 85 kg erreicht. Jedoch: Maximales Zusatzgewicht je Fahrer: 30 kg! (Gewogen wird mit Rennbekleidung, Helm, aber OHNE Sitzeinlage nach jedem Stint bei der Race-Control.) Eventuelles Übergewicht bleibt ohne Beachtung.

Jeder Fahrer hat selbst für evtl. Zusatzgewicht (wird gestellt) und dessen Montage in den am Kart befindlichen Gewichtskästen zu sorgen. Das Öffnen der Gewichtskästen ist erst nach dem Stillstand des Karts zulässig. Gewichtsplatten in den Sitzschalen sind nicht erlaubt (Beschädigung der Stoff-Sitz-Bezüge). Teamkollegen können bei der Montage, bzw. Demontage des Zusatzgewichts behilflich sein. Anweisungen der Rennleitung, bzw. Race-Control sind ausnahmslos Folge zu leisten.

Zeitstrafen je Regelverstoß bei Fahrzeitüberschreitung oder falsches Zusatzgewicht: mind. 30 Sekunden; bei Vorteilnahme wird die Zeitstrafe entsprechend angepasst.

Öffnen des Gewichtskastens

Der Gewichtskasten darf erst nach Stillstand des Karts geöffnet werden. Zeitstrafe je Regelverstoß: Stop and Go

Unplanmäßiger technischer Defekt / Ersatzkart

Bei technischen Defekten / Ausfälle wird grundsätzlich durch Reparatur versucht, eine Fortführung des Rennens zu ermöglichen. Ein Umsteigen in ein Ersatzkart ist nicht grundsätzlich möglich. Bei irreparablen Totalausfällen, die das Team nicht zu verantworten hat und auch in keinsten Weise verhindern konnte, behält sich die Rennleitung das Recht vor, nach einer Fallentscheidung dem betreffenden Team ein Ersatzkart zur Verfügung zu stellen. Fahrerwechsel und/oder Betankung ist nicht möglich.



24h Rennen 12./13.07.2019

Gelblicht / Gelbe Fahne

Geschwindigkeit ist SICHTBAR zu verringern.

Auf Geraden ist eine Hand zu heben. An der Unfallstelle, bzw. am Grund der Gelblichtphase darf mit angepasster Geschwindigkeit vorbeigefahren werden, so dass eine Gefährdung der beteiligten Fahrer oder helfenden Streckenposten ausgeschlossen werden kann.

Überholverbot! Die Gelbphase gilt für alle Streckenabschnitte in denen der Fahrer durch Gelblicht oder Fahnen darauf hingewiesen wird. Die Gelbphase gilt dann als aufgehoben, wenn keine Fahnen oder Lichter gezeigt werden. Boxenstopps während der Gelbphase sind nicht erlaubt. Zeitstrafe je Regelverstoß: 20 Sekunden

Blaue Fahne (= wesentlich schnelleres oder überrundendes Kart folgt: überholen lassen!) Nach Aufforderung durch die Rennleitung (blaue Fahne) muss derjenige innerhalb einer Runde dem Folgenden das Überholen ermöglichen. Sog. „Teamblau“ (blaue Fahne trotz Platzierungskampf) wird angezeigt; jedoch nicht in den ersten und letzten 30 Minuten des Rennens.

Blockieren über eine Runde / Missachtung der Blauen Fahne: Zeitstrafe 20 Sekunden.

Schwarz/weiß diagonale Fahne, in Verbindung mit Kartnummer

Letzte Verwarnung. Der Fahrer hat einen leichten/ersten Regelverstoß begangen.

Schwarze Fahne, in Verbindung mit Kartnummer

Regelverstöße auf der Strecke werden dem Fahrer mit der schwarzen Fahne angezeigt. Dieser hat dann unverzüglich die Boxengasse anzufahren und den Anweisungen der Rennleitung Folge zu leisten.

(Im Regelfall: Stop-and-go- bzw. Zeitstrafe)

Rote Fahne

Rennabbruch. Jeder Fahrer hat mit langsamer Geschwindigkeit (Überholverbot!) die Boxengasse anzufahren und auf die Anweisungen der Rennleitung zu warten. Soweit möglich geht jedem Rennabbruch eine Gelblicht-Phase voraus (= Überholverbot!)

Pace-Kart-Phase

Für schwere Zwischenfälle oder Witterungsänderung ist eine Pace-Kart-Phase möglich. Einsatz und Zeitpunkt bestimmt ausschließlich die Rennleitung. Dann gilt: Gelbphase (Überholverbot!) – Pace Kart setzt sich mit langsamer Geschwindigkeit vor den Führenden und sammelt das Feld ein. Der Rest des Fahrerfeldes schließt auf den Führenden auf. Sobald das Pace-Kart in die Boxengasse einbiegt, ist das Rennen wieder freigegeben. Während Pace-Kart-Phase sind keine Boxenstopps erlaubt.

Verstöße / Proteste

Proteste sind nur vom Teamchef oder dessen Stellvertreter vorzutragen. Entscheidungen und Anweisungen der Rennleitung, der Race-Control oder der Streckenposten sind Sachrichterentscheidungen und somit nicht anfechtbar. Geahndet werden nur Verstöße, die von diesen Organen gesehen werden. Ausnahme: Über 50 % der teilnehmenden Teams entdecken eine grobe Unregelmäßigkeit, die von den Verantwortlichen nicht bemerkt wurde.

Werbung

Wegen „Karttausch“ ist das Anbringen von Werbeaufklebern auf den Karts bitte grundsätzlich mit dem Veranstalter anzusprechen. Festinstallierte Werbemaßnahmen auf der Kartanlage sind nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter erlaubt. Unerwünscht ist das Verteilen von Flugzettel, Streuwerbung o.ä.

Für Eigenwerbung des Rennteams und für dessen Sponsor(en) ist das Werben kostenlos. Fremdfirmen, die nicht unmittelbar mit einem Team verbunden sind: Preis nach Absprache mit dem Veranstalter.

Allgemein

Der Veranstalter ist berechtigt, Bestimmungen dieser Ausschreibung zu ergänzen, zu ändern, oder neu festzulegen, sowie die Auslegung des Reglements als verbindlich zu erklären.

Beanstandungen oder Beschwerden werden ausschließlich vom Teamleiter an die Rennleitung vorgetragen.

Liebe Rennsportler,

wie immer sind die Mitarbeiter des KART 2000 und die Rennleitung bemüht, allen Beteiligten einen fairen Motorsport-Event mit viel Spaß und Spannung zu bieten. Wir freuen uns auf Eure gute Laune und eine rauschige Siegesfeier.

Karl Raab & Sohn GmbH Hafenham 6 D-83549 Eiselfing Tel. +49(0)8071/40093 Fax +49(0)8071/103029

E-Mail info@kart2000-wasserburg.de www.kart2000-wasserburg.de

Geschäftsführer: Dipl. Karl Raab jun. HRB-Nr.6004 Amtsgericht Traunstein Gerichtsstand Wasserburg/Inn

Bankverbindung: Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG Kto.-Nr. 103 410 439 BLZ 711 600 00

IBAN-Nr. DE03 7116 0000 0103 4104 39 BIC-Nr. GENO DEF1 VRR www.kart2000-wasserburg.de

24h Rennen 12./13.07.2019



Kartwechsel/Wechselfenster

20 Teams Beginn der Kartwechsel nach Rennstart

1. Wechsel ab	60 min	1 h 00 min
2. Wechsel ab	130 min	2 h 10 min
3. Wechsel ab	195 min	3 h 15 min
4. Wechsel ab	265 min	4 h 25 min
5. Wechsel ab	330 min	5 h 30 min
6. Wechsel ab	400 min	6 h 40 min
7. Wechsel ab	470 min	7 h 50 min
8. Wechsel ab	535 min	8 h 55 min
9. Wechsel ab	605 min	10 h 05 min
10. Wechsel ab	670 min	11 h 10 min
11. Wechsel ab	740 min	12 h 20 min
12. Wechsel ab	810 min	13 h 30 min
13. Wechsel ab	875 min	14 h 35 min
14. Wechsel ab	945 min	15 h 45 min
15. Wechsel ab	1010 min	16 h 50 min
16. Wechsel ab	1080 min	18 h 00 min
17. Wechsel ab	1150 min	19 h 10 min
18. Wechsel ab	1250 min	20 h 15 min
19. Wechsel ab	1285 min	21 h 25 min
20. Wechsel ab	1355 min	22 h 35 min

**Aktuelle Wechsel-Tabelle wird kurzfristig, je nach tatsächlichem Starterfeld bekannt gegeben.
Bitte diese vorerst als Beispiel ansehen.**

Karl Raab & Sohn GmbH Hafenheim 6 D-83549 Eiselfing Tel. +49(0)8071/40093 Fax +49(0)8071/103029

E-Mail info@kart2000-wasserburg.de www.kart2000-wasserburg.de

Geschäftsführer: Dipl. Karl Raab jun. HRB-Nr.6004 Amtsgericht Traunstein Gerichtsstand Wasserburg/Inn

Bankverbindung: Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG Kto.-Nr. 103 410 439 BLZ 711 600 00

IBAN-Nr. DE03 7116 0000 0103 4104 39 BIC-Nr. GENO DEF1 VRR www.kart2000-wasserburg.de

24h Rennen 12./13.07.2019



Kartwechsel

21 Teams Beginn der Kartwechsel nach Rennstart

01. Wechsel ab	65 min	1 h 05 min	22 h 55 min
02. Wechsel ab	130 min	2 h 10 min	21 h 50 min
03. Wechsel ab	195 min	3 h 15 min	20 h 45 min
04. Wechsel ab	260 min	4 h 20 min	19 h 40 min
05. Wechsel ab	325 min	5 h 25 min	18 h 35 min
06. Wechsel ab	410 min	6 h 30 min	17 h 30 min
07. Wechsel ab	475 min	7 h 35 min	16 h 25 min
08. Wechsel ab	540 min	8 h 40 min	15 h 20 min
09. Wechsel ab	605 min	9 h 45 min	14 h 15 min
10. Wechsel ab	670 min	10 h 50 min	13 h 10 min
11. Wechsel ab	735 min	11 h 55 min	12 h 05 min
12. Wechsel ab	800 min	13 h 00 min	11 h 00 min
13. Wechsel ab	865 min	14 h 05 min	9 h 55 min
14. Wechsel ab	930 min	15 h 10 min	8 h 50 min
15. Wechsel ab	995 min	16 h 15 min	7 h 45 min
16. Wechsel ab	1060 min	17 h 20 min	6 h 40 min
17. Wechsel ab	1125 min	18 h 25 min	5 h 35 min
18. Wechsel ab	1190 min	19 h 30 min	4 h 30 min
19. Wechsel ab	1255 min	20 h 35 min	3 h 25 min
20. Wechsel ab	1320 min	21 h 40 min	2 h 20 min
21. Wechsel ab	1385 min	22 h 45 min	1 h 15 min

**Aktuelle Wechsel-Tabelle wird kurzfristig, je nach tatsächlichem Starterfeld bekannt gegeben.
Bitte diese vorerst als Beispiel ansehen.**

Kartwechsel

22 Teams Beginn der Kartwechsel nach Rennstart

01. Wechsel ab	62 min	1 h 02 min	22 h 58 min
02. Wechsel ab	124 min	2 h 04 min	21 h 56 min
03. Wechsel ab	186 min	3 h 06 min	20 h 54 min
04. Wechsel ab	248 min	4 h 08 min	19 h 52 min
05. Wechsel ab	310 min	5 h 10 min	18 h 50 min
06. Wechsel ab	372 min	6 h 12 min	17 h 48 min
07. Wechsel ab	434 min	7 h 14 min	16 h 46 min
08. Wechsel ab	496 min	8 h 16 min	15 h 44 min
09. Wechsel ab	558 min	9 h 18 min	14 h 42 min
10. Wechsel ab	620 min	10 h 20 min	13 h 40 min
11. Wechsel ab	682 min	11 h 22 min	12 h 38 min
12. Wechsel ab	744 min	12 h 24 min	11 h 36 min
13. Wechsel ab	806 min	13 h 26 min	10 h 34 min
14. Wechsel ab	868 min	14 h 28 min	9 h 32 min
15. Wechsel ab	930 min	15 h 30 min	8 h 30 min
16. Wechsel ab	992 min	16 h 32 min	7 h 28 min
17. Wechsel ab	1054 min	17 h 34 min	6 h 26 min
18. Wechsel ab	1116 min	18 h 36 min	5 h 24 min
19. Wechsel ab	1178 min	19 h 38 min	4 h 22 min
20. Wechsel ab	1240 min	20 h 40 min	3 h 20 min
21. Wechsel ab	1302 min	21 h 42 min	2 h 18 min
22. Wechsel ab	1364 min	22 h 44 min	1 h 16 min

**Aktuelle Wechsel-Tabelle wird kurzfristig, je nach tatsächlichem Starterfeld bekannt gegeben.
Bitte diese vorerst als Beispiel ansehen.**

Kartwechsel

23 Teams Beginn der Kartwechsel nach Rennstart

01. Wechsel ab	50 min	0 h 50 min	23 h 10 min
02. Wechsel ab	110 min	1 h 50 min	22 h 10 min
03. Wechsel ab	170 min	2 h 50 min	21 h 10 min
04. Wechsel ab	230 min	3 h 50 min	20 h 10 min
05. Wechsel ab	290 min	4 h 50 min	19 h 10 min
06. Wechsel ab	350 min	5 h 50 min	18 h 10 min
07. Wechsel ab	410 min	6 h 50 min	17 h 10 min
08. Wechsel ab	470 min	7 h 50 min	16 h 10 min
09. Wechsel ab	530 min	8 h 50 min	15 h 10 min
10. Wechsel ab	590 min	9 h 50 min	14 h 10 min
11. Wechsel ab	650 min	10 h 50 min	13 h 10 min
12. Wechsel ab	710 min	11 h 50 min	12 h 10 min
13. Wechsel ab	770 min	12 h 50 min	11 h 10 min
14. Wechsel ab	830 min	13 h 50 min	10 h 10 min
15. Wechsel ab	890 min	14 h 50 min	9 h 10 min
16. Wechsel ab	950 min	15 h 50 min	8 h 10 min
17. Wechsel ab	1010 min	16 h 50 min	7 h 10 min
18. Wechsel ab	1070 min	17 h 50 min	6 h 10 min
19. Wechsel ab	1130 min	18 h 50 min	5 h 10 min
20. Wechsel ab	1190 min	19 h 50 min	4 h 10 min
21. Wechsel ab	1250 min	20 h 50 min	3 h 10 min
22. Wechsel ab	1310 min	21 h 50 min	2 h 10 min
23. Wechsel ab	1370 min	22 h 50 min	1 h 10 min

**Aktuelle Wechsel-Tabelle wird kurzfristig, je nach tatsächlichem Starterfeld bekannt gegeben.
Bitte diese vorerst als Beispiel ansehen.**

24h Rennen 12./13.07.2019



Kartwechsel

24 Teams Beginn der Kartwechsel nach Rennstart

1.	Wechsel ab	45 min	0 h 45 min
2.	Wechsel ab	100 min	1 h 40 min
3.	Wechsel ab	160 min	2 h 40 min
4.	Wechsel ab	215 min	3 h 35 min
5.	Wechsel ab	275 min	4 h 35 min
6.	Wechsel ab	330 min	5 h 30 min
7.	Wechsel ab	390 min	6 h 30 min
8.	Wechsel ab	445 min	7 h 25 min
9.	Wechsel ab	505 min	8 h 25 min
10.	Wechsel ab	560 min	9 h 20 min
11.	Wechsel ab	620 min	10 h 20 min
12.	Wechsel ab	675 min	11 h 15 min
13.	Wechsel ab	735 min	12 h 15 min
14.	Wechsel ab	790 min	13 h 10 min
15.	Wechsel ab	850 min	14 h 10 min
16.	Wechsel ab	905 min	15 h 05 min
17.	Wechsel ab	965 min	16 h 05 min
18.	Wechsel ab	1020 min	17 h 00 min
19.	Wechsel ab	1080 min	18 h 00 min
20.	Wechsel ab	1135 min	18 h 55 min
21.	Wechsel ab	1195 min	19 h 55 min
22.	Wechsel ab	1250 min	20 h 50 min
23.	Wechsel ab	1310 min	21 h 50 min
24.	Wechsel ab	1365 min	22 h 45 min

24h Rennen 12./13.07.2019



Daten & Fakten

Startgeld: 1.499,--

Nennung:

Eine Teamnennung ist erst verbindlich sobald eine Anzahlung von € 300,-- geleistet wurden. Nennschluss 30.04.2019. Das restl. Startgeld muss bis spätestens 30.06.2019 beglichen werden. Bei Stornierungen nach Nennschluss wird die Anzahlung als Stornogebühr einbehalten.

Mindestalter 14 Jahre, maximal 3 Minderjährige je Team

Vergünstigter Trainingstarif: 30 Minuten € 25, --/60 Minuten € 45, --

Training vor dem Rennen:

Bitten um Terminvereinbarungen. Zwecks Bahnauslastung nehmen wir uns das Privileg Fahrer aus verschiedene Teams an Trainingszeiten zusammen zulegen. Einzelfahrer bitte telefonisch um Trainingszeiten anfragen und wir sehen nach bei welchem Teamtraining Platz ist.

Rennen wird mit ungedrosselten 200ccm-Karts ausgetragen/Rennflotte.

Ablauf 24h Rennen / Zeitplan

12.07.2019	15:00	Anwesenheitspflicht der Teamchefs / Besprechung im Bistro Kurzbriefing / Kartauslosung
	15:30	60 Minuten Extra Training – € 40,-- je Kart (mit ausgelostem Kart) Die Teams können nur mit ihren eigens ausgelosten Kart fahren. Eine Leihnahme eines Karts von einem anderen Team ist nicht gestattet, falls deren Team auf ein Training verzichtet.
	16:30	60 Min. Warm-up (freies Training)
	17:45	Top-Qualifying
	18:30	Fahrerparade
	19:00	Rennstart 24h Rennen
13.07.2019	19:00	Zieleinlauf
	21:30	Siegerehrung & After-Raceparty

Eintreffen

aller Fahrer, Unterzeichnung des Haftungsausschlusses aller Fahrer und der Empfang von Fahrerkarten und des Reglements (sofern noch nicht geschehen). Freiwilliges (Info-)Wiegen aller Fahrer. Jeder Fahrer wiegt sich in Rennkleidung mit Helm und Rippenschutz.

Teamchefbesprechung/Fahrerbriefing

und Abhandlung evtl. auftretender Fragen und/oder reagieren auf aktuelle Witterungsverhältnisse.

Letzte offizielle Trainingsmöglichkeit:

Es wird in 30 Minuten Stints abwechselnd gefahren. Es gibt keine festen Reservierungen.

Nehmt Euch Zeit mit. Tarif 30 Min. 25,--/60 Min. 45,--

Karl Raab & Sohn GmbH Hafendam 6 D-83549 Eiselfing Tel. +49(0)8071/40093 Fax +49(0)8071/103029

E-Mail info@kart2000-wasserburg.de www.kart2000-wasserburg.de

Geschäftsführer: Dipl. Karl Raab jun. HRB-Nr.6004 Amtsgericht Traunstein Gerichtsstand Wasserburg/Inn

Bankverbindung: Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG Kto.-Nr. 103 410 439 BLZ 711 600 00

IBAN-Nr. DE03 7116 0000 0103 4104 39 BIC-Nr. GENO DEF1 VRR www.kart2000-wasserburg.de